

Zeitschrift: Flachbahn. Uri : das Infomagazin der Alptransit Gotthard AG
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2015)
Heft: 1

Artikel: Erhaltungs- und Interventionszentrum (EIZ) Erstfeld : Unterhalt im Gotthard-Basistunnel
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-596032>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

UNTERHALT IM GOTTHARD-BASISTUNNEL



Ende 2016 rollten die ersten kommerziellen Züge durch den Gotthard-Basistunnel. Dann müssen alle Beteiligten sowohl für den Betrieb als auch für den Unterhalt sowie allfällige Störungsbehebungen auf der Strecke gerüstet sein. Die SBB baut dafür in Erstfeld und Biasca je ein Erhaltungs- und Interventionszentrum.

Auch neue Tunnel müssen unterhalten werden: So wird im Gotthard-Basistunnel nach der Eröffnung während dreier Nächte pro Woche jeweils eine Röhre komplett gesperrt, die Züge des Regel-

verkehrs fahren in dieser Zeit von Norden und Süden her durch eine Tunnelröhre. Diese Sperrungen sind notwendig, damit Unterhaltsarbeiten und Reparaturen vorgenommen werden können. Die für die Arbeiten benötigten Materialien, Geräte und Maschinen werden auf verschiedenen Bahnwagen an die richtigen Stellen im Tunnel transportiert. Ausgeführt und koordiniert werden diese Tätigkeiten von den sogenannten Erhaltungs- und Interventionszentren, kurz EIZ. Seit 2013 wird ein solches beim Bahnhof Erstfeld gebaut, im Süden entsteht ein identisches Zentrum in der Nähe von Biasca.

Die neuen, markanten Gebäude des EIZ entstehen auf der westlichen Seite des Bahnhofs Erstfeld.

Schnell vor Ort

Bei einem Ereignis im Tunnel kommt der Lösch- und Rettungszug zum Einsatz. Im Ernstfall transportiert er Teams zur Erste-Hilfe-Leistung, nimmt Passagiere auf, bekämpft Feuer und schleppt Züge ab. Damit der Lösch- und Rettungszug schnell am Ort des Geschehens sein kann, ist je eine Komposition in den Erhaltungs- und Interventionszentren in Erstfeld und Biasca stationiert.